

## **Schweitzer: AHS-Oberstufenreform: FPÖ gibt österreichische Bildungspolitik vor**

Utl.: Modulsystem für AHS-Oberstufe schon lange im freiheitlichen  
Bildungskonzept verankert

Wien, 2001-09-05 (fpd) - "Seit die Freiheitliche Partei an der  
Regierungsarbeit beteiligt ist, tut sich endlich etwas auf dem Sektor  
Bildung. Das Ministerium ist endlich aus seinem Dornröschenschlaf  
aufgewacht", kommentierte FPÖ-Bildungssprecher Mag. Karl Schweitzer  
die heutigen Aussagen von Frau Minister Gehrer im Krone-HitRadio.

\*\*\*\*

Offenbar sei Frau Minister Gehrer die fünf Jahre zuvor vom  
sozialdemokratischen Regierungspartner zu Zurückhaltung verdammt  
worden, denn obwohl sie die vielen Jahre ihrer Ministertätigkeit dazu  
hätte nützen können, Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung in der  
österreichischen Bildungspolitik einzuleiten, habe sie von ihrem Amt  
nur begrenzt Gebrauch gemacht, so der freiheitliche Bildungssprecher.

Schweitzer konkret zur AHS-Oberstufenreform: "Die Reifeprüfung  
erfüllt gegenwärtig ihre ursprüngliche Aufgabe, nämlich den Nachweis  
über die Hochschulreife zu erbringen, nur mehr mangelhaft. Die  
Situation an den Universitäten bestätigt diesen Umstand. Zu diesem  
Zweck sollten in der siebenten und achten Klasse in allen geeigneten  
Gegenständen seminarähnliche Lehrveranstaltungen eingeführt werden,  
in welchen - zwecks sinnvoller Vorbereitung auf den Forschungs- und  
Lehrbetrieb an der Universität - die selbständige und umfassende  
Aneignung von Wissen nachhaltig eingeübt werden soll."

Diese zweijährige seminarähnliche Vertiefung in einem begrenzten und  
individuell nach Begabung und Neigung von den Schülerinnen und  
Schülern zu wählenden Gegenstandsbereich ergänze die im Sinne der  
Allgemeinbildung notwendige Wissensvermittlung nach herkömmlichen  
Unterrichtsmethoden um eine prozeß-, problem- und gegebenenfalls auch  
praxisorientierte Komponente, führte der freiheitliche  
Bildungssprecher weiter aus.

"Wir geben mit unserem freiheitlichen Bildungskonzept der ÖVP die  
Richtung vor: Die von Amon und Gehrer in den letzten Wochen  
angekündigten Projekte für die Zukunft, wie eine Aufwertung der

Hauptschule, die Abschaffung des Polytechnischen Lehrgangs in der gegenwärtigen Form, die Einführung einer Mittleren Reife, ein Prognoseverfahren für die AHS und die jüngst vorgeschlagene, für uns bereits längst fällige Reform der AHS-Oberstufe stehen seit drei Jahren im Freiheitlichen Bildungskonzept", so Schweitzer.

"Ich wünsche mir eine breit angelegte Diskussion im Rahmen eines Bildungsgipfels, damit die Regierung die optimalen Rahmenbedingungen für ein qualitativ hochwertiges Bildungssystem schaffen kann", schloß der FPÖ-Bildungssprecher. (Schluß)

Rückfragehinweis: Freiheitliches Pressereferat

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0170 2001-09-05/14:04

051404 Sep 01

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20010905\\_OTS0170](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010905_OTS0170)